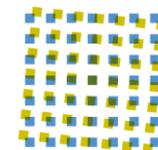




Bedeutung der SDGs für Schweizer Unternehmen

Auswertung des SDG Pulsmessers 2017

Manuela Wettstein, Consultant
Dr. Stephan Lienin, Managing Partner



sustainserv
Your Partner in Sustainability

Inhalt

- Kurze Einführung in die Sustainable Development Goals (SDGs)
- Ergebnisse SDG Pulsmesser 2017

Sustainserv

Seit 16 Jahren Spezialist für Nachhaltigkeit

- Wir helfen unseren Kunden, Nachhaltigkeit in ihre Strategie, ihre Produktion, ihre Dienstleistungen sowie in ihre Kommunikation zu integrieren.
- 100+ Kunden in zahlreichen Branchen in Europa, USA und Asien.
- Begleitung von ca. 40 Firmen pro Jahr zu Fragen der strategischen Ausrichtung, Datenanalysen und Nachhaltigkeitsreporting.
- 15 Experten in unseren Büros in Zürich und Boston

Strategie und
Management

Berichterstattung und
Kommunikation

Performance

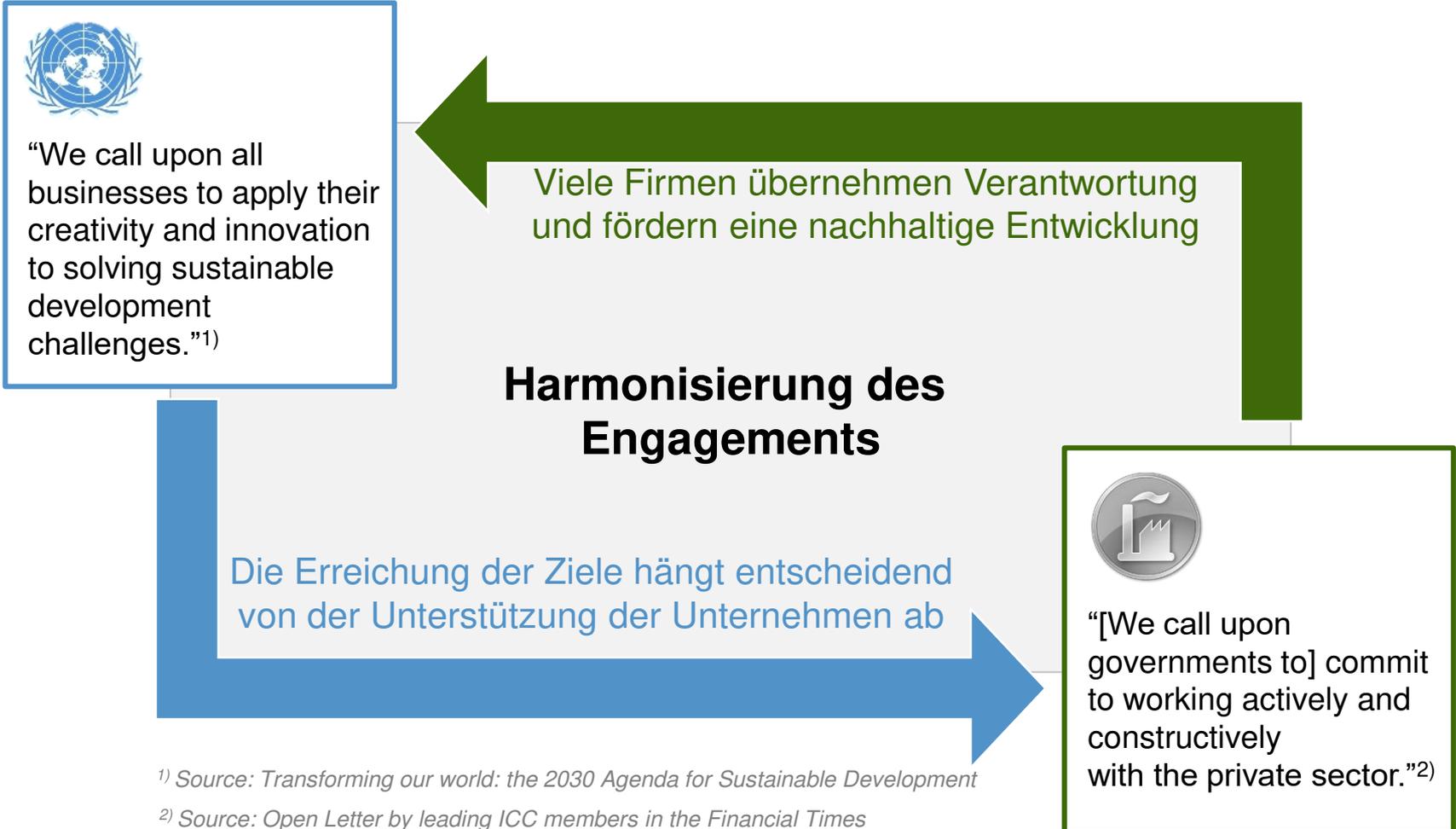
Wesentlichkeit und
Stakeholder

UN Sustainable Development Goals (SDGs)

- 2015 verabschiedeten die 193 Mitgliedstaaten der UNO die Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung.
- Kernstück dieser Agenda sind 17 Ziele: Die Sustainable Development Goals – SDGs
- Die 17 Ziele mit den dazugehörigen 169 Teilzielen traten am 1. Januar 2016 mit einer Laufzeit von 15 Jahren in Kraft.
- Die SDGs richten sich an Staaten, Unternehmen, die Wissenschaft und die Zivilgesellschaft.



Relevanz für Unternehmen



UN Sustainable Development Goals

17 Ziele und 169 Unterziele

Die SDGs bieten die Möglichkeit,
Unternehmensstrategien mit globalen Prioritäten zu verbinden.



Die SDGs widerspiegeln das gemeinsame Verständnis und
den globalen Fahrplan zur nachhaltigen Entwicklung weltweit.

Quelle: World Business Council for Sustainable Development – SDG Business Hub

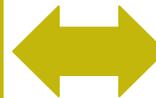
SDGs als Bezugsrahmen für unternehmerische Nachhaltigkeit

Die SDGs können von Unternehmen als Bezugssystem und Instrument genutzt werden, um die Geschäftsaktivitäten zu gestalten, zu steuern, zu kommunizieren und zu berichten.



Kommunizieren und Berichten

Berichterstattung zu den wichtigsten SDGs



Gestalten und Steuern

Ausrichtung an den SDGs und Verankerung im Unternehmen

Engagement und KPIs werden nicht mehr in einem Vakuum berichtet, sondern sind eingebettet im globalen Kontext der nachhaltigen Entwicklung.

Die unternehmerische Leistung trägt zur Erreichung der globalen Ziele bei.

Quelle: Eigene Darstellung basierend auf WBCSD – SDG Business Hub

Frequently Asked Questions

Sind die SDGs eine zusätzliche Vorgabe für Unternehmen?

Das Engagement für die SDGs ist freiwillig. Unternehmen können eines oder mehrere SDGs verfolgen, je nach dem wie wichtig diese für das Unternehmen sind.

Wie können Unternehmen einen Beitrag zu den SDGs leisten?

Der erfolgversprechendste Weg ist die Entwicklung von neuen Produkten und Dienstleistungen. Die SDGs können auch als Instrument zur Risikoanalyse und Zielsetzung angewendet werden.

Wie stehen die SDGs mit anderen Nachhaltigkeitsrichtlinien in Verbindung?

Die SDGs sind komplementär zu den GRI Standards, dem UN Global Compact und dem Integrated Reporting Framework. Sie können als Teil einer Wesentlichkeitsanalyse einbezogen werden.

Müssen Unternehmen einen Beitrag zu allen 17 Zielen und 169 Unterzielen leisten und darüber berichten?

Nein, Unternehmen sollten eine Wesentlichkeitsanalyse durchführen und die Bedeutung von jedem einzelnen SDG für das Unternehmen evaluieren.

Welchen SDGs soll Priorität zukommen?

Unternehmen sollen auf diejenigen SDGs fokussieren, die für das Unternehmen am wichtigsten sind und bei denen sie die grösste Wirkung erzielen können.



Anwendung der SDGs

Operationalisierung und Berichterstattung

1

Relevanzanalyse: Identifikation der bedeutendsten SDGs

2

Nutzung der entsprechenden bestehenden Leistungsindikatoren
(z.B. aus der GRI Berichterstattung)

3

Festlegung der Referenzwerte für jedes Ziel
(z.B. Werte aus dem Jahr 2015, als die SDGs in Kraft traten)

4

Identifikation der Unternehmensziele für das Jahr 2030

5

Beschreibung, wie das Unternehmen gedenkt, diese Ziele zu erreichen

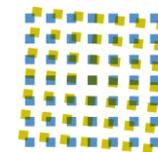
6

Berichterstattung über den Fortschritt bei der Zielerreichung





Ergebnisse SDG Pulsmesser 2017



sustainserv
Your Partner in Sustainability

Management Summary (1)

- Der SDG Pulsmesser 2017 wurde von Vertreterinnen und Vertretern von 103 Schweizer Unternehmen unterschiedlicher Grösse und aus diversen Branchen beantwortet.
- Ca. 70% der Teilnehmenden erachten die SDGs als (eher) relevant. Von den Unternehmen, die die Relevanz der SDGs als (eher) gering einschätzen, sind die Mehrheit Dienstleistungsunternehmen und Unternehmen, die nur in der Schweiz tätig sind.
- Als bedeutendste Ziele für die Schweizer Wirtschaft werden die SDGs zu Klimaschutz (SDG 13), zu hochwertiger Bildung (SDG 4), zu verantwortungsvollem Konsum und Produktion (SDG 12), zu bezahlbarer und sauberer Energie (SDG 7) sowie zu Industrie/Innovation/Infrastruktur (SDG 9) eingeschätzt.
- Die Top-Themen für die Unternehmen selbst (im Querschnitt aller teilnehmenden Branchen) sind Klimaschutz (SDG 13) sowie Industrie/ Innovation/ Infrastruktur (SDG 9).

Management Summary (2)

- Ca. 60% der teilnehmenden Unternehmen haben sich bereits mit den SDGs beschäftigt. Dies ist bei den Unternehmen, die schon einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen, tendenziell öfters der Fall.
- Relevanzanalysen und Entwicklung von Umsetzungspartnerschaften sind derzeit die am häufigsten genannten Beschäftigungsfelder zu den SDGs.
- Viele Unternehmen sehen die SDGs als Chance, durch die Fokussierung ihres Nachhaltigkeitsengagements oder der Ausrichtung ihres Kerngeschäfts zu einer dringlichen, globalen Agenda beizutragen.

Management Summary (3)

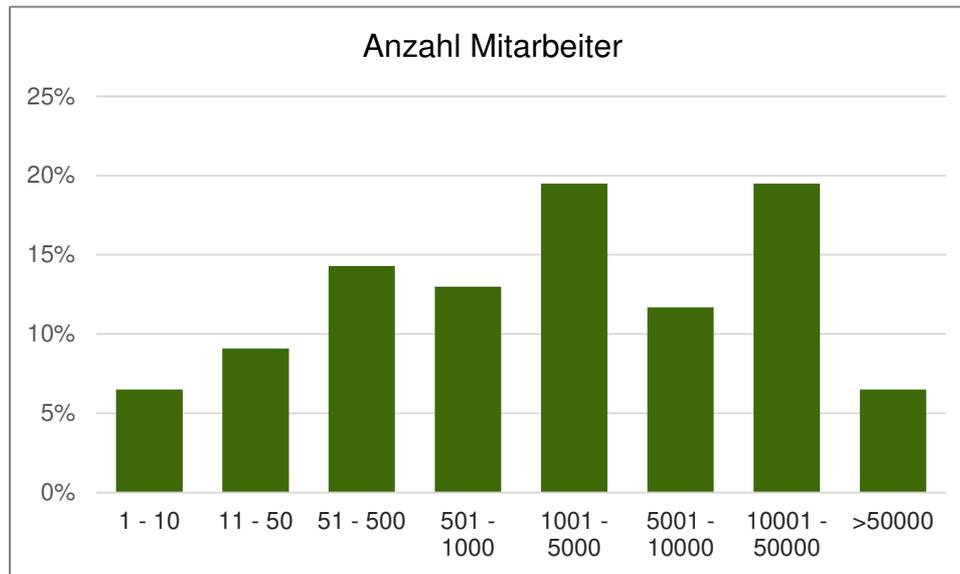
- Bei ca. der Hälfte der teilnehmenden Unternehmen ist noch offen, wie sie sich (zukünftig) mit den SDGs auseinandersetzen werden.
- Schweizer Unternehmen sehen den grössten Nutzen der SDGs in der Ausrichtung des eigenen Engagements, der Priorisierung der Nachhaltigkeitsthemen, der Sensibilisierung für das Thema Nachhaltigkeit, der Differenzierung am Markt und bei der Verbesserung der Reputation.
- Die grösste Herausforderung für Schweizer Unternehmen besteht darin, die allgemeinen Ziele auf die Unternehmenssituation «herunterzubrechen».

SDG Pulsmesser

«Den Puls der Schweizer Unternehmen fühlen»

Befragung von Schweizer Unternehmen zur Bedeutung der SDGs, den damit verbundenen Chancen und Herausforderungen und dem Umgang mit den SDGs

- Erhebungszeitraum: Mitte Juni bis Anfang August 2017
- 103 teilnehmende Unternehmen
- Grösstenteils Nachhaltigkeitsverantwortliche oder vergleichbare Funktionen

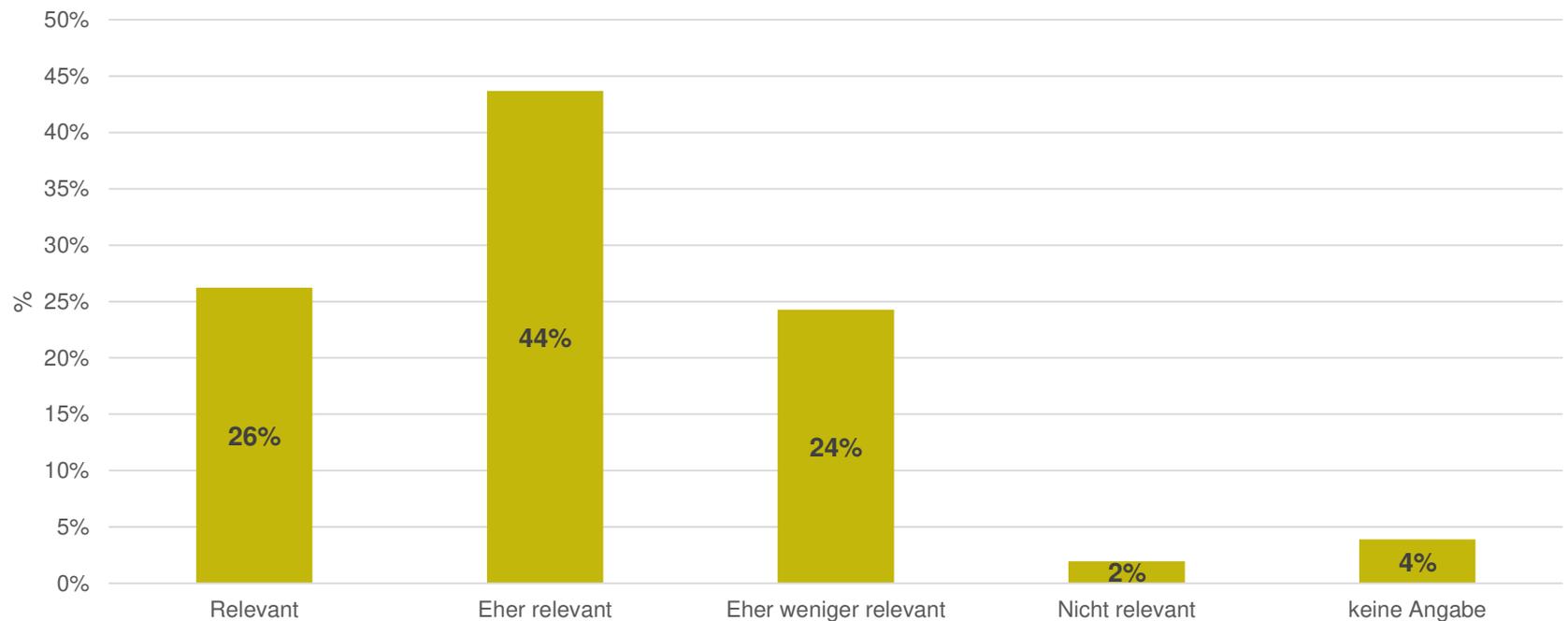


Basis: Teilnehmende mit Angaben

Branche	
Finanzdienstleistungen / Banken	19%
Energieversorgung	8%
Nahrungsmittel & Getränke	8%
Pharma & Chemie	8%
Bau	5%
Immobilien	5%
Transport & Logistik	5%
Versicherungen	5%
Detailhandel	4%
Konsumgüter	4%
Maschinen- & Anlagebau	4%
Textil	4%
Gastronomie / Hotellerie	3%
Automobil	1%
Medien	1%
Software & IT	1%
Telekommunikation	1%
Tourismus	1%
Andere	13%

Über 70% der teilnehmenden Unternehmen erachten die SDGs als (eher) relevant

Wie relevant sind die SDGs für Ihr Unternehmen?



Basis: Alle Teilnehmenden

Am bedeutendsten für die Schweizer Wirtschaft sind gemäss den Teilnehmenden die Ziele zu Klimaschutz, Bildung, Konsum & Produktion, Energie sowie Industrie/Innovation & Infrastruktur.

Welches sind aus Ihrer Sicht die bedeutendsten SDGs für die Schweizer Wirtschaft?
 (Mehrfachantworten möglich, Basis: Teilnehmende mit Angaben)



Für die Unternehmen selbst (im Querschnitt aller Branchen) sind die Ziele zu Klimaschutz und Industrie/ Innovation & Infrastruktur am relevantesten.

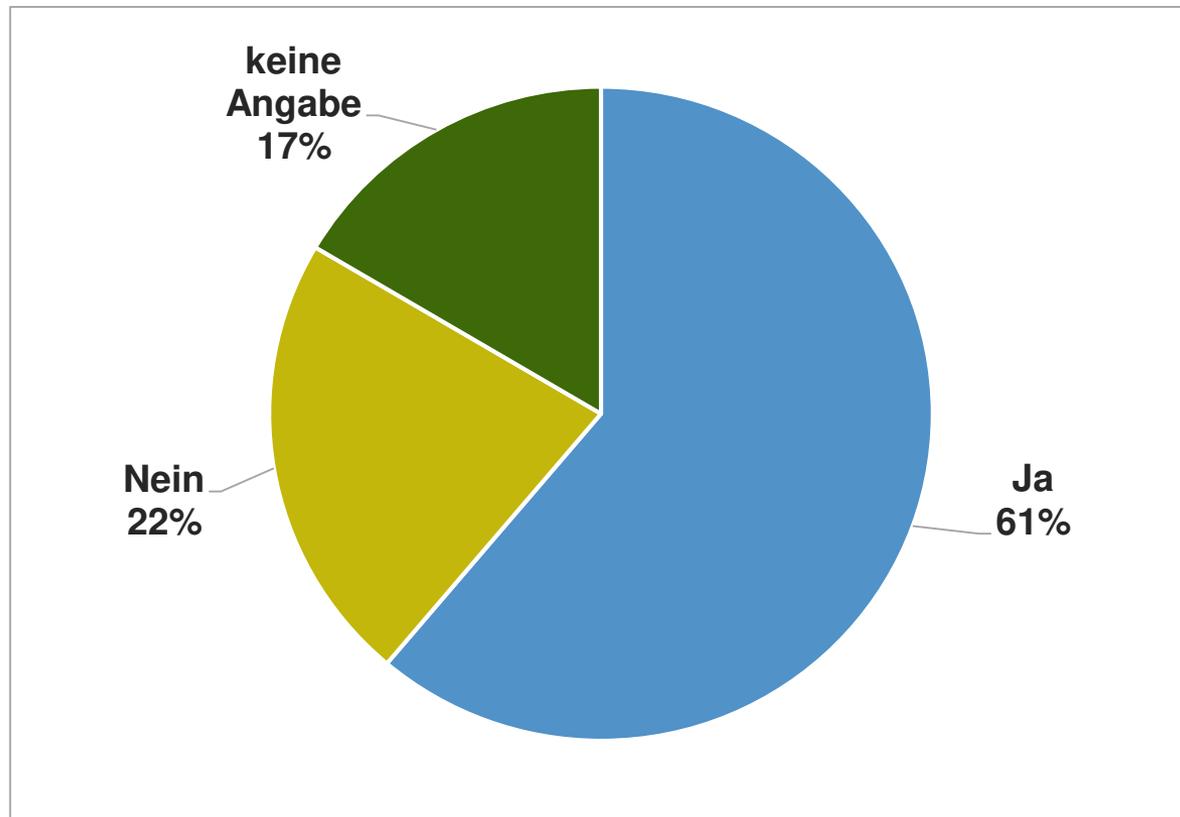
Welche SDGs sind für Ihr Unternehmen besonders relevant?

(Mehrfachantworten möglich, Basis: Teilnehmende mit Angaben)



Über 60% der teilnehmenden Unternehmen haben sich bereits mit den SDGs beschäftigt

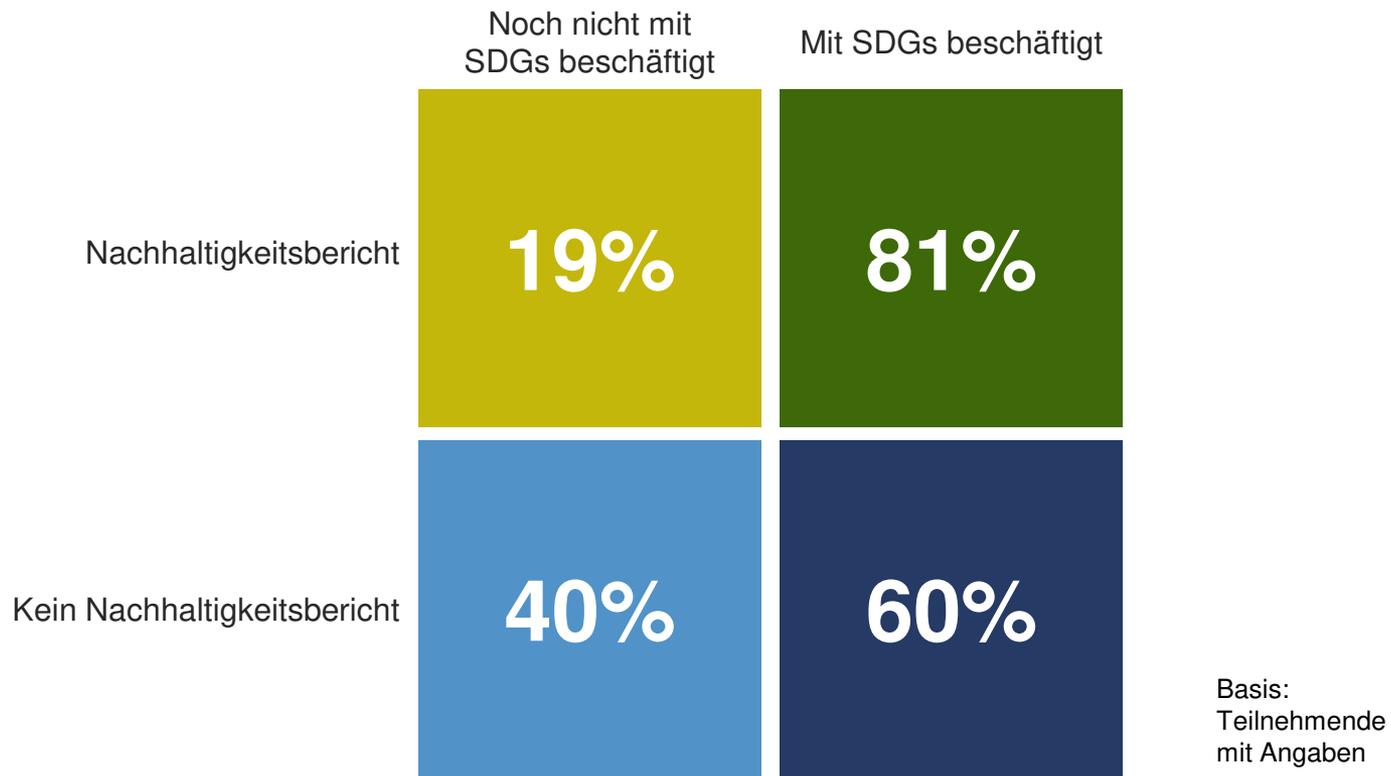
Hat sich Ihr Unternehmen bereits mit den SDGs beschäftigt?



Basis: alle
Teilnehmenden

Tendenziell haben sich Unternehmen, die einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen, eher schon mit den SDGs beschäftigt.

Hat sich Ihr Unternehmen bereits mit den SDGs beschäftigt?



Relevanzanalysen und Entwicklung von Umsetzungspartnerschaften sind derzeit die am häufigsten genannten Beschäftigungsfelder zu den SDGs.

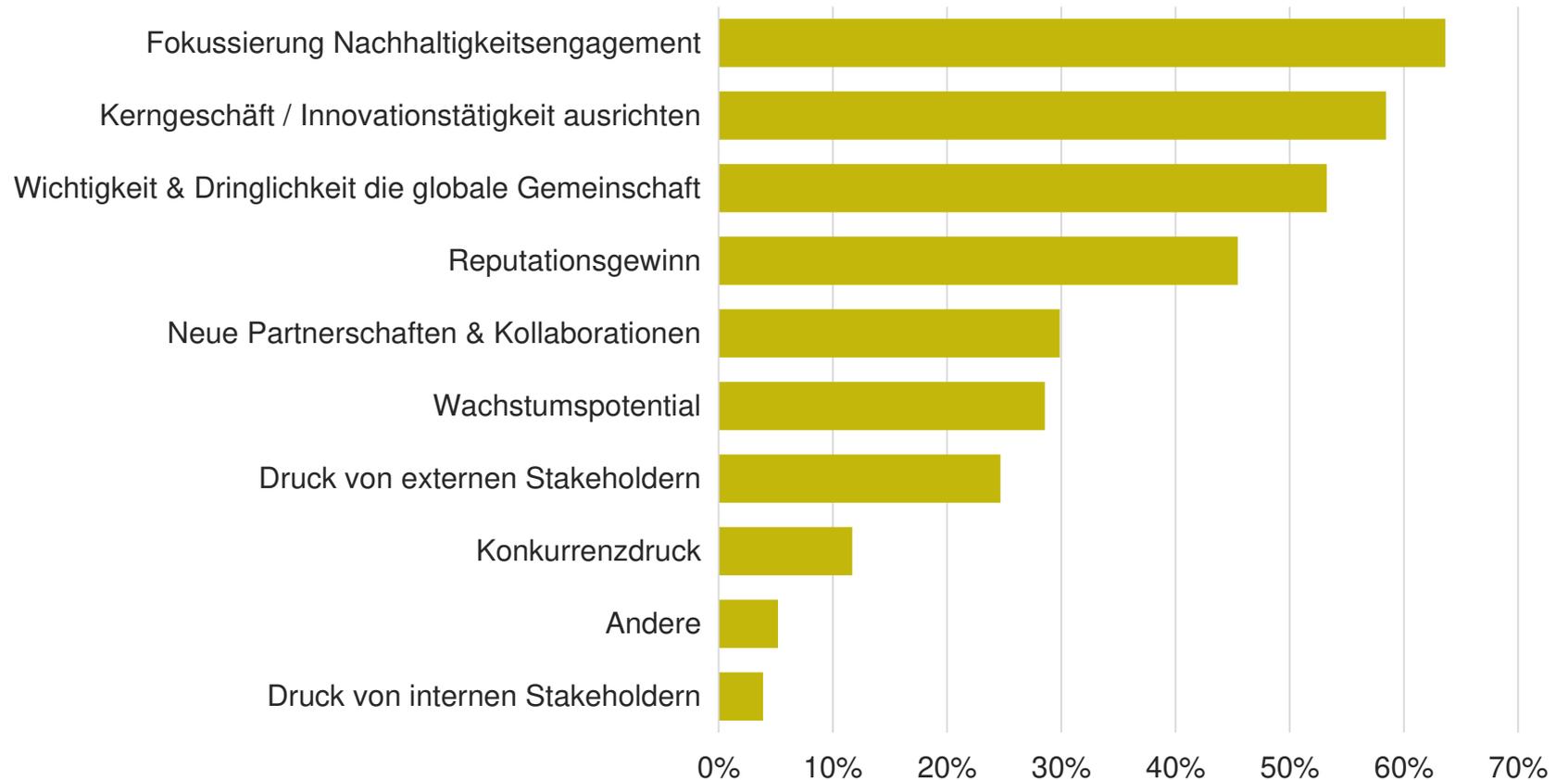
Wie hat sich Ihr Unternehmen mit den SDGs beschäftigt?

(Mehrfachantworten möglich, Basis: Teilnehmende mit Angaben)



Viele Unternehmen sehen die SDGs als Chance, durch die Fokussierung ihres Nachhaltigkeitsengagements und der Ausrichtung ihres Kerngeschäfts zu einer dringlichen globalen Agenda beizutragen.

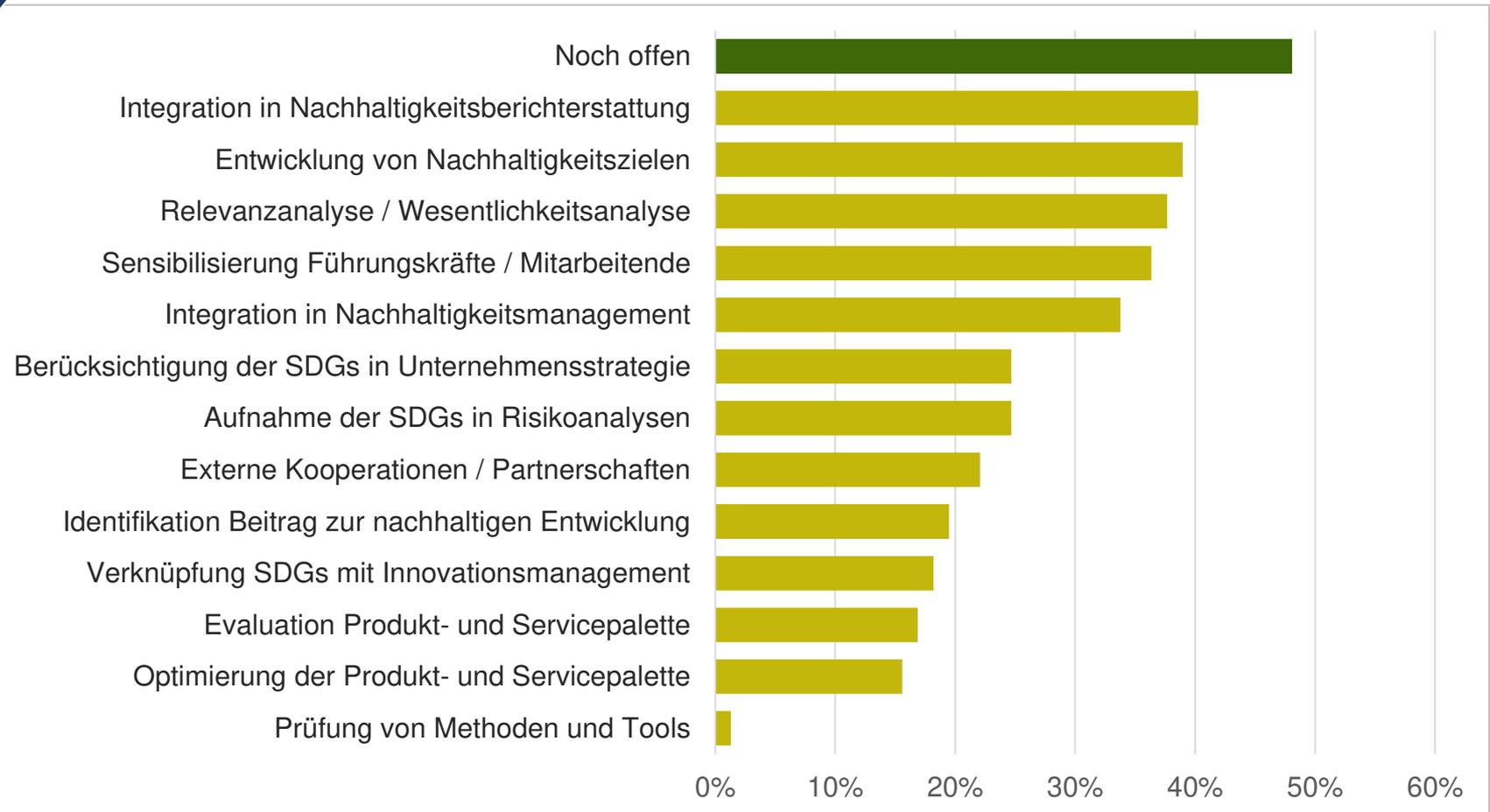
Was sind die Gründe für Ihr Unternehmen, sich mit den SDGs zu beschäftigen?
(Mehrfachantworten möglich, Basis: Teilnehmende mit Angaben)



Bei knapp der Hälfte der Unternehmen ist noch offen, wie sie zukünftig mit den SDGs umgehen werden.

Wie beabsichtigt Ihr Unternehmen, zukünftig mit den SDGs umzugehen?

(Mehrfachantworten möglich, Basis: Teilnehmende mit Angaben)



Die SDGs bieten den Unternehmen diverse Opportunitäten - von der Ausrichtung des eigenen Engagements an einer globalen Agenda bis zur Differenzierung am Markt

Wo sehen Sie den grössten Nutzen der SDGs für Ihr Unternehmen?
(Mehrfachantworten möglich)

Ausrichtung des eigenen Engagements an globalen Zielen

«Integration der Nachhaltigkeitsziele in ein globales, relevantes und akzeptiertes Framework»

«Die Erkenntnisse dieser Analyse helfen uns, die Themen zu adressieren, die unseren Anspruchsgruppen wichtig sind»

Reputation

Fokussierung & Priorisierung

«Positionierung und Imagegewinn als nachhaltiges Unternehmen»

«Die SDGs verkürzen die interne Diskussion über die Relevanz von nachhaltiger Entwicklung»

Differenzierung am Markt

«Gutes Marketinginstrument für Markterweiterung ins Ausland»

Sensibilisierung für Nachhaltigkeit

Die grösste Herausforderung für die Unternehmen besteht darin, eine die global formulierten Ziele auf den Unternehmenskontext «herunterzuberechnen».

Welches sind die grössten Herausforderungen für Ihr Unternehmen in Bezug auf die SDGs?

Herunterbrechen

Ressourcen

Interne Akzeptanz / «Buy in»

Kosten-Nutzen Verhältnis

Fokussierung

Messung

Bedeutung identifizieren

Zu umfassend

Anknüpfung mit anderen
Rahmenwerken

Entwicklung von Produkten
& Dienstleistungen

Lieferkette

Verständlichkeit

Strukturelle Probleme

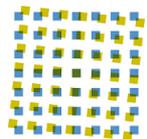


Wir sind eine internationale Managementberatung im Bereich Nachhaltigkeit.

Kontakt

Manuela Wettstein, Consultant
manuela.wettstein@sustainserv.com
+41 43 500 53 16

Dr. Stephan Lienin, Managing Partner
stephan.lienin@sustainserv.com
+41 43 500 53 01



sustainserv

Sustainserv GmbH
Auf der Mauer 2
8001 Zürich
Schweiz
T +41 44 500 53 00

Sustainserv, Inc.
31 State Street, 10th Floor
Boston MA 02109
USA
T +1 617 330 5001

info@sustainserv.com
www.sustainserv.com